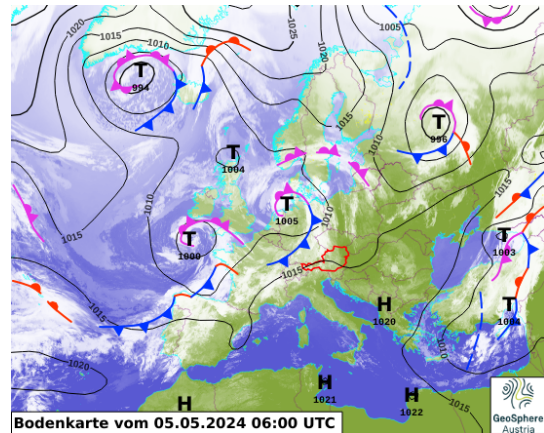


Alpenvereins-Wetterbericht für die OSTALPEN

erstellt vom Wetterdienst Innsbruck der GeoSphere Austria für DAV und ÖAV, Sonntag, 5. Mai 2024, 14:17 Uhr

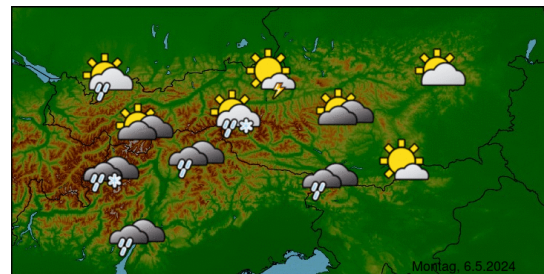
WETTERLAGE GESAMTALPENRAUM

Ein Tief zieht am Montag über die Bretagne auf den Kontinent, die Alpen liegen auf seiner teils föhnigen Vorderseite, während die westlichen Regionen schon in den Bereich der zugehörigen Kaltfront kommen. In der Folgenacht werden weite Teile der Alpen davon überquert, in weiterer Folge liegen im Nahbereich des Tiefs sehr feuchte Luftmassen über den Alpen. Zur Wochenmitte bewegt sich das Tiefdruckgebiet ins westliche Mittelmeer und dann weiter nach Süden, von Westen her trocknen die allgemein recht kühlen Luftmassen langsam wieder ab. Die nördliche Strömung bleibt aber vor allem im Osten erhalten, völlig beständige Verhältnisse sind vorerst nicht zu erwarten.



PROGNOSE OSTALPEN für Montag

Am Montag nördlich des Hauptkamms anfangs föhnig, daher teils stark windig aus Süden und vormittags noch recht sonnig. Im Hauptkamm-bereich und südlich davon staut sich tiefe Bewölkung und sorgt für schlechte Sichten. Erste schwache Schauer kommen schon vor Mittag auf, nachmittags kann es hier aber oft noch einmal auflockern. Mit Annäherung einer Kaltfront aus Westen formiert sich zum Nachmittag schauerartiger Niederschlag, der die Nordalpen entlang nach Osten zieht und teils auch Gewitter und starke Windböen mit sich bringt. Die Zentralalpen sind nur abgeschwächt davon betroffen, hier föhnbedingt oft noch lange trocken und erst gegen Abend schaueranfällig. Am Alpenostrand und im Südosten bis zum steirischen Randgebirge und der Koralpe auch am Nachmittag noch nennenswerter Sonnenschein und erst zum Abend hin einzelne Schauer. In der Nacht auf Dienstag allgemein nass. Schneefallgrenze um 2600m, nachts gegen 2200 m sinkend; in der Höhe 10 bis 20 cm Neuschnee.



Temperatur	In 2000 m von Süd nach Nord 4 bis 10 Grad, in 3000 m 0 bis 3 Grad.
Nullgradgrenze	von 2800 bis 3400 m.
Wind	oft 20 bis 35 km/h im Mittel aus Südwest, in Föhnstrichen bis 60 km/h aus Süd mit stürmischen Böen.
Neuschneesituation	
Bemerkungen	keine.

PROGNOSE OSTALPEN für Dienstag

Feucht mit Tiefdruckeinfluss. Der Dienstag bringt verbreitet tiefhängende Bewölkung und Nebel mit schauerartigem Niederschlag, ab ca. 2000m bis 2400m schneit es leicht bis mäßig. Im Hochgebirge weitere 10 bis 15 cm Neuschnee. Nennenswerte sonnige Auflockerungen wahrscheinlich nur von den Karawanken bis zum Wienerwald, aber auch dort nachmittags eher bewölkt bei steigender Schauer- bzw. Gewitterneigung. Temperatur: In 2000 m von 1 bis 5 Grad, in 3000 m um -3 Grad. Nullgradgrenze: von 2400 bis 2800 m. Wind in hochalpinen freien Lagen: meist schwachwindig aus dem Sektor Süd bis Ost. Gewitterrisiko: mäßig im Südosten, sonst keines.

PROGNOSE OSTALPEN für Mittwoch

Mit einer mäßigen, feuchten Nordströmung gibt es entlang und nördlich des Hauptkammes ganztags viele Wolken bzw. Nebel mit lebhafter Schauertätigkeit und nur kurzzeitigen Auflockerungen, Schnee bis rund 2200 m. Begünstigt sind mit leicht nordföhnigen Effekten die südlichen Regionen, zeitweise ist es hier sonnig, wobei besonders Richtung Alpensüdrand am Nachmittag mit Quellungen sowie ein paar Schauern und einzelnen Gewittern zu rechnen ist. Am stabilsten dürften die Verhältnisse wohl von der Berninaregion über den Ortler bis zur Reiseckgruppe sein.

WEITERER TREND OSTALPEN ab Donnerstag

Auch der Donnerstag dürfte sich im Norden oft noch unbeständig mit Wolken, Nebel und einzelnen Schauern gestalten. Günstige Verhältnisse wohl östlich des Ennstals sowie im Süden, wo erst nachmittags Quellungen aufkommen mit einzelnen Schauern am Alpensüdrand. Ähnlich der Freitag. Am Wochenende halbwegs freundliches, aber nicht ganz beständiges Bergwetter. Zuverlässigkeit

der Prognose: hoch, ab Donnerstag mittel